

## 10. Woche (Eingewöhnung)

Die Beiden sind einfach unzertrennlich, immer zusammen und möglichst immer alles synchron.



Sisi ist eine Draufgängerin, nichts ist zu gefährlich, raufklettern wo es nur geht. Franzl, denkt erst nochmal drüber nach, bevor er nachzieht. Aber beim Raufen lässt er sich nichts gefallen und ärgert dann auch schonmal die Sisi zurück.

Zum „Alten“, halten die beiden einen gebührenden Abstand, obwohl Sisi sich manchmal ganz schön was traut.

Sisi: „Du Herrchen, ich hab Angst, wer ist das?“





...und dann ging das los...



...boah...

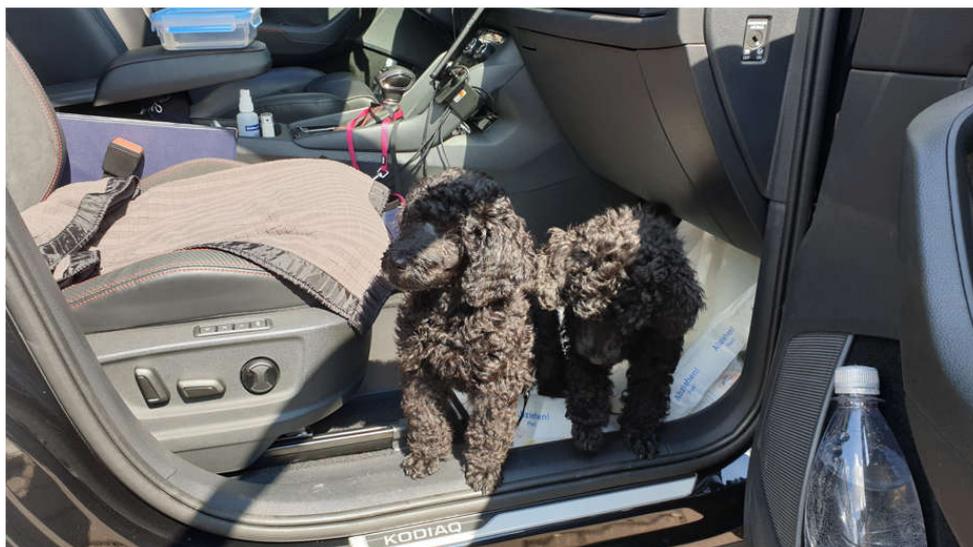


...geschafft!!!

Den neue „Pudelgarten“ musste natürlich in der Woche auch noch erkundet und beobachtet werden...



Autofahren stand auch noch auf dem Ausbildungsplan  
Start erst einmal im Fußraum...



... aber von dort kommt man wunderbar auf den Schoß...



(v.l.n.r.: Franzl, Sisi, Frauchen)

...und dann bei Fressnapf im Einkaufswagen mitfahren...



Auch noch auf dem Ausbildungsplan: Restaurantbesuch



Beim Rausgehen haben Gäste zu uns gesagt: „Oh Sie haben ja drei Hunde mit, haben wir gar nicht mitbekommen“

Ein weiterer „unangenehmer“ Punkt auf dem Ausbildungsplan: Tierarztbesuch

Wir mussten, bedingt durch die „Toilettenpapier - Apokalypse“ draußen warten..



...aber auch das war kein Problem beim Check Up, da wir bereits ab dem ersten Tag, jeden Tag geübt haben: Auf einem hohen Tisch stehen und Zähne anfassen.

...Fortsetzung folgt!